

Forschungsseminar – Master und Diplom

A. Themen

Es werden folgende Themen zur Bearbeitung angeboten:

1. Rolle nationaler Standardsetzer in der internationalen Rechnungslegung – Eine kritische Analyse
2. Legitimitätsproblematik in der privaten Standardsetzung – Eine kritische Analyse des IASB
3. Lobbying-Erfolg in der privaten Standardsetzung – Stand der Forschung
4. Theoretisches Fundament von empirischen Studien zum Lobbying in der Rechnungslegungsstandardsetzung – Ein systematischer Überblick
5. Eine kritische Auseinandersetzung mit möglichen steuerlichen Auswirkungen des Brexits auf die Europäische Union, insbesondere Deutschland
6. Behavioral Taxation – Eine kritische Analyse
7. Stand und Methoden der empirischen Steuerforschung
8. Wahrgenommene Steuergerechtigkeit – Stand der Forschung
9. Empirische Forschung zu Gründen für Abschlussprüferwechsel – Ein systematischer Überblick
10. Empirische Forschung und Konzepte der Messung zur Branchenspezialisierung von Abschlussprüfern – Ein systematischer Überblick
11. Bedeutung des Zinsniveaus für die Rechnungslegung – Eine theoretische Analyse im Hinblick auf Niedrigzinsphasen
12. Berichtspflichten über Zahlungen an staatliche Stellen – Eine kritische Analyse des Zahlungsberichts
13. Empirische Forschung zu Environmental Risk Disclosures in Geschäftsberichten – Ein systematischer Überblick
14. Zusammenhang von Risikoberichterstattung und Corporate Governance – Ein systematischer Überblick des Stands der Forschung
15. Risikoberichterstattung von Versicherungsunternehmen – Stand der empirischen Forschung und Konzeption einer eigenen systematischen Erhebung

B. Anmeldung

Die Anmeldung ist für Master- und Diplomstudierende möglich. Sie erfolgt **ab sofort bis zum 5.12.2016, 12.00 Uhr**, im Lehrstuhlsekretariat mittels des vollständig ausgefüllten Formblatts, das dieser Datei anhängt. Unvollständig ausgefüllte Anmeldungen können leider nicht berücksichtigt werden. Bei der Anmeldung sind drei Themenpräferenzen anzugeben. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Bewerber werden über die Annahme oder Ablehnung zum Seminar bis zum **9.12.2016** per E-Mail informiert.

C. Vorbesprechung

Am **14.12.2016, 14.50 Uhr**, findet im Raum **SCH/A105/P** eine **verbindliche Vorbesprechung** für die zugelassenen Teilnehmer statt. Die Vorbesprechung umfasst Hinweise zur Seminarleistung, zur Vermeidung üblicher Fehler und zum Ablauf des Seminars.

Weiterhin findet am **15.12.2016, 16.40 Uhr**, eine **verbindliche Einführung** in Statistiksoftware und Datenrecherche im Computer-Pool B 247 statt.

Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist obligatorisch.

D. Abgabe der Seminararbeiten

Bindend für die Gestaltung der Seminararbeiten sind „Formerfordernisse für Seminar-, Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten“, die auf der Webseite des Lehrstuhls und im Sekretariat verfügbar sind. Formale Mängel schlagen sich in der Bewertung nieder. Die Arbeiten im Umfang von zwölf Seiten Textteil sind **bis zum 31.3.2017, 12.00 Uhr**, in zweifacher ausgedruckter sowie in elektronischer Form abzugeben.

E. Seminarsitzungen

Die Seminarsitzungen finden jeweils mittwochs am **12.4.2017, 19.4.2017 und 26.4.2017 von 16.40 bis 20.00 Uhr** statt, der Raum wird noch bekannt gegeben. Alle Teilnehmer haben ihr Thema in einem 15-minütigem Vortrag mit einer PowerPoint Präsentation vorzustellen und die Diskussion zum Vortrag eines anderen Studierenden zu moderieren. Die Vorträge werden von allen Teilnehmern diskutiert. Es besteht zu allen Terminen Anwesenheitspflicht. Genauere Hinweise werden nach Abgabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

F. Einstiegsliteratur zu den Themen

1. Rolle nationaler Standardsetzer in der internationalen Rechnungslegungsstandardsetzung – Eine kritische Analyse

Giner, Begoña/Arce, Miguel: National Standard-Setters' Lobbying: An Analysis of its Role in the IFRS 2 Due Process, in: *Di Pietra, Roberto/McLeay, Stuart/Ronen, Joshua* (Hrsg.): *Accounting and Regulation*, New York 2014, S. 377-398.

Jorissen, Ann/Lybaert, Nadine/Orens, Raf/Van der Tas, Leo: Formal Participation in the IASB's Due Process of Standard Setting: A Multi-Issue/Multi-Period Analysis, in: *European Accounting Review*, Vol. 25 (2012), S. 693-729.

2. Legitimitätsproblematik in der privaten Standardsetzung – Eine kritische Analyse des IASB

Wingard, Christa/Bosman, Jan/Amisi, Bright: The legitimacy of IFRS, in: *Meditari Accountancy Research*, Vol. 24 (2016), S. 134-156.

Richardson, Alan J./Eberlein, Burkard: Legitimizing Transnational Standard-Setting: The Case of the International Accounting Standards Board, in: *Journal of Business Ethics*, Vol. 98 (2011), S. 217-245.

3. Lobbying-Erfolg in der privaten Standardsetzung – Stand der Forschung

Bamber, Matthew/McMeeking, Kevin: An examination of international accounting standard-setting due process and the implications for legitimacy, in: *The British Accounting Review*, Vol. 48 (2016), S. 59-73.

Hansen, Thomas Bowe: Lobbying of the IASB: An Empirical Investigation, in: *Journal of International Accounting Research*, Vol. 10 (2011), S. 57-75.

4. Theoretisches Fundament von empirischen Studien zum Lobbying bei der Rechnungslegungsstandardsetzung – Ein systematischer Überblick

Königsgruber, Roland: Lobbying bei der Rechnungslegungsstandardsetzung. Ein Literaturüberblick, in: *Zeitschrift für Betriebswirtschaft*, 79. Jg. (2009), S. 1309-1329.

Zülch, Henning/Gebhardt, Ronny/Hoffmann, Sebastian: Politische Ökonomie der Rechnungslegung – Bisherige Forschungsergebnisse und künftige Forschungsperspektiven unter besonderer Berücksichtigung des Lobbyingkonzepts, in: *Journal für Betriebswirtschaft*, 59. Jg. (2009), S. 1-29.

5. **Eine Kritische Auseinandersetzung mit möglichen steuerlichen Auswirkungen des Brexits auf die Europäische Union, insbesondere Deutschland**

Reimer, Ekkehart: After Brexit: The Future of European Tax Law Systems, in: *Kramme, Malte/Baldus, Christian/Schmidt-Kessel, Martin* (Hrsg.): Brexit und die juristischen Folgen (2016), im Druck, aufrufbar unter: https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=2847774&download=yes (Stand 7.11.2016).

Busch, Oliver: Grexit und Brexit aus Verrechnungspreissicht, in: *Der Betrieb*, 68 Jg. (2015), S. 1548-1552.

6. **Behavioral Taxation – Eine kritische Analyse**

Hundsdoerfer, Jochen/Sielaff, Christian/Blaufus, Kay/Kiesewetter, Dirk/Weimann, Joachim: The Influence of Tax Labeling and Tax Earmarking on the Willingness to Contribute – A Conjoint Analysis, in: *Schmalenbach Business Review*, Vol. 65 (2013), S. 359-377.

Slemrod, Joel: A general model of the behavioral response to taxation, in: *International Tax and Public Finance*, Bd. 8 (2001), S. 119-128.

7. **Stand und Methoden der empirischen Steuerforschung**

Scherer, Andreas Georg: Methoden in der Betriebswirtschaftslehre, Wiesbaden 2009.

Besley, Timothy/Persson, Torsten: Taxation and Development, in: *Handbook of Public Economics*, Vol. 5 (2013), S. 51-110.

8. **Wahrgenommene Steuergerechtigkeit – Stand der Forschung**

Frey, René L./Torgler, Benno: Entwicklung und Stand der Steuermoralforschung, in: *Wirtschaftswissenschaftliches Studium*, 31. Jg. (2002), S. 130-135.

Borell, Rolf/Schemmel, Lothar/Stern, Volker: Steuerentlastung, Steuervereinfachung, Steuergerechtigkeit: Bausteine für eine umfassende Reform der Lohn- und Einkommensteuer (1996).

9. **Empirische Forschung zu Gründen für Abschlussprüferwechsel – Ein systematischer Überblick**

Fischkin, Michael/Gassen, Joachim: Ökonomie des Abschlussprüferwechsels, in: *Zeitschrift für Betriebswirtschaft*, 81. Jg. (2011), S. 855-900.

Mande, Vivek/Son, Myungsoo: Do Financial Restatements Lead to Auditor Changes?, in: *Auditing: A Journal of Practice & Theory*, Vol. 32 (2013), S. 119-145.

10. Empirische Forschung und Konzepte der Messung zur Branchenspezialisierung von Abschlussprüfern – Ein systematischer Überblick

Heuser, Simon/Quick, Reiner/Schmidt, Florian: Branchenspezialisierung von Abschlussprüfern, in: Die Wirtschaftsprüfung, 68. Jg. (2015), S. 706-719.

Audousset-Coulier, Sophie/Jeny-Cazavan, Anne/Jiang, Like: The Validity of Auditor Industry Specialization Measures, in: Auditing: A Journal of Practice & Theory, Vol. 35 (2016), S. 139-161.

11. Bedeutung des Zinsniveaus für die Rechnungslegung – Eine theoretische Analyse im Hinblick auf Niedrigzinsphasen

Wobbe, Christian/Gutzmann, André: Auswirkungen des Niedrigzinsumfelds auf den handelsrechtlichen Jahresabschluss, in: Zeitschrift für internationale und kapitalmarktorientierte Rechnungslegung, 15. Jg. (2015), S. 490-496.

Pellens, Bernhard/Barekzai, Omar/Obermüller, Phillip: Pensionsverpflichtungen nach IAS 19 in der Niedrigzinsphase – eine europäische Bestandsaufnahme, in: Die Wirtschaftsprüfung, 67. Jg. (2014), S. 663-674.

12. Berichtspflichten über Zahlungen an staatliche Stellen – Eine kritische Analyse des Zahlungsberichts

Zwirner, Christian/Vodermeier, Michael: Einführung der Zahlungsberichte nach BilRUG – Analyse der neuen Berichtspflicht für Unternehmen des Rohstoffsektors, in: Der Betrieb, 69. Jg. (2016), S. 965-970.

Eppinger, Christoph/Münstermann, Markus: Rohstoffgewinnende Industrie: Transparenz durch Zahlungsbericht?, in: Die Wirtschaftsprüfung, 68. Jg. (2015), S. 1120-1128.

13. Empirische Forschung zu Environmental Risk Disclosures in Geschäftsberichten – Ein systematischer Überblick

Dobler, Michael/Lajili, Kaouthar/Zéghal, Daniel: Environmental performance, environmental risk and risk management, in: Business Strategy and the Environment, Vol. 23 (2014), S. 1-17.

Doran, Kevin L./Quinn, Elias L.: Climate change risk disclosure: A sector by sector analysis of SEC 10-K filings from 1995-2008, in: North Carolina Journal of International Law & Commercial Regulation, Vol. 34 (2009), S. 721-766.

14. Zusammenhang von Risikoberichterstattung und Corporate Governance – Ein systematischer Überblick des Stands der Forschung

Abraham, Santhosh/Cox, Paul: Analysing the determinants of narrative risk information in UK FTSE 100 annual reports, in: *The British Accounting Review*, Vol. 39 (2007), S. 227-248.

Elshandidy, Tamer/Neri, Lorenzo: Corporate governance, risk disclosure practices, and market liquidity: Comparative evidence from the UK and Italy, in: *Corporate Governance: An International Review*, Vol. 23 (2015), S. 331-356.

15. Risikoberichterstattung von Versicherungsunternehmen – Stand der empirischen Forschung und Konzeption einer eigenen systematischen Erhebung

Höring, Dirk/Gründl, Helmut: Investigating risk disclosure practices in the European insurance industry, in: *The Geneva Papers on Risk and Insurance – Issues and Practice*, Vol. 36 (2011), S. 380-413.

Kraft, Mirko/Nolte, Alexandra: Risikoberichterstattung von Versicherungsunternehmen – Analyse der Risikoberichte im Zeitablauf, in: *Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft*, 94. Jg. (2005), S. 423-455.

Es ist Aufgabe der Teilnehmer, weitere Literatur zu suchen und auszuwerten. Hinweise dazu werden in der Vorbesprechung gegeben.

Dresden, 8.11.2016

Gez. Dobler

Prof. Dr. Michael Dobler
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb.
Wirtschaftsprüfung und Steuerlehre
Technische Universität Dresden

WiSe 2016/17 und SoSe 2017

Bewerbung um einen Seminarplatz
Anmeldung im Sekretariat HÜL N 303 bis 5.12.2016, 12.00 Uhr

Forschungsseminar – Master und Diplom

Name, Vorname:

Adresse:

geboren am: Matrikelnr.:

Telefonnummer: E-Mail:

Ich habe folgende Präferenzordnung bezüglich der angebotenen Themen:

1)

2)

3)

Im WS 2016/17 studiere ich im Fachsemester im Masterstudiengang / Diplomstudiengang
(*Unzutreffendes bitte durchstreichen*) Ich habe am Lehrstuhl bereits folgende Master-/Diplomveranstaltungen besucht (*Titel, Semester, Note*):

Die Seminarankündigung habe ich aufmerksam gelesen. Sofern ich einen Seminarplatz zugeteilt bekomme, nehme ich wahrscheinlich / definitiv (*Unzutreffendes bitte durchstreichen*) am Forschungsseminar teil.

Einen aktuellen Kontoauszug meiner Noten habe ich der Anmeldung beigelegt.

.....
Datum, Unterschrift